

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung als Festbetragsfinanzierung

(Projektzeitraum 15.5.2016 bis 31.12.2016)

Landesmusikrat NRW
Klever Straße 23

40477 Düsseldorf

1. Antragsteller	
Name/Bezeichnung:	
verantwortlicher Vertreter	
Anschrift:	Straße, Nr.
	PLZ, Ort
Auskunft erteilt:	Name/Tel. (Durchwahl)/Email
Mitglied in einem Laienmusikverband	Nein: <input type="checkbox"/> Ja: <input type="checkbox"/> Name des Verbandes: _____
Bankverbindung:	IBAN BIC
	Bezeichnung des Kreditinstituts
	Kontoinhaber:

2. Maßnahme	
Bezeichnung der Maßnahme	
Durchführungszeitraum	
3. Gesamtkosten und beantragte Zuwendung	
Gesamtkosten lt. beiliegendem Kostenplan	
beantragte Zuwendung	
4. Finanzierungsplan (Angaben in Euro)	
4.1 Gesamtkosten der Maßnahme	
4.2 Eigenanteil des Antragstellers (*)	
4.3 Leistungen privater Dritter	
4.4 beantragte oder bewilligte Förderung anderer öffentlicher Stellen (diese sind einzeln aufzuführen)	
4.5 beantragte Zuwendung des Landes NRW	
<p><i>* Ein Eigenanteil von 10 % der Gesamtkosten ist wünschenswert. Dieser kann auch in Form von bürgerschaftlichem Engagement in Form von freiwilligen, unentgeltlichen Arbeiten erbracht werden. Es wird auf die entsprechende Richtlinie des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport – 112 (BdH) -14-01-01 - vom 01.04.2013 verwiesen.</i></p>	

5. Begründung

- 5.1 zur Notwendigkeit der Maßnahme (u.a. Raumbedarf, Standort, Ziel, evtl. Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen)
⇒ Beschreibung der Maßnahme

- 5.2 zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung
(u.a. Förderhöhe, Landesinteresse an der Maßnahme, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten, finanzielle Situation des Antragstellers)

6. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

- 6.1 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des
Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird
(als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder
Leistungsvertrages zu werten),
- 6.2 er zum Vorsteuerabzug berechtigt
 nicht berechtigt
ist und dies bei der Angabe der Kosten berücksichtigt hat (Preise ohne bzw. mit
Umsatzsteuer).
- 6.3 die in diesem Antrag (einschließlich ergänzender Antragsunterlagen) gemachten Angaben
vollständig und richtig sind,

Ort, Datum

(Rechtsverbindliche Unterschrift)